

de Wînzler

Wînter wie ìm Sùmmèr,
Lauf ìch dùrìsch d' Ràwe,
Ùn màch m'r viel Kùmmèr,
Fer de Triewel ze pflàje.

D' Boeje hefte àn d' Stäckle,
Làngsàm gehn ìn d' Zille,
De Bodde recht ùffhäckle,
De Korb mìt Rabgressè fille.

De Rabstock muess ich mìschte,
Ùn de Bluescht iwwerwàche,
De Laub scheen spritze,
Fer d' Rablies hìhn ze mache.

Mìr Wînzler tuen jo wàrte,
Ùff de Herbscht mìt Schmerze,
Muen d' Fassele dicht màche,
Ùn Trott au noch wässere.

Bätte dàss de Rife,
De Triewel nìt so zìckelt,
Dàs Stààre wo pfiffe,
D' Beere nìt alli wìckelt.

M'r sìn àlli drüsse,
Fer d' Holtzbitte ze fille,
D' Kinder bängle d' Nüsse,
Ùn tuen Triewle rìtzle.

D' Beere sìn getrotte,
De Nejer flìesst ìn's Fàss,
Es gìbt e guet's Herbschtbroot,
Mìteme a kàlte Schnàps.

De Kellermeister mässt,
Wie viel Oechsle het de Win,
Dìs Johr gìbt's de Bescht,
Edelzwìcker ùn Riesling.

De Win het ùsgejärt,
's Ablon isch jetzt so witt,
D' Flàsche sìn nìmmi lëër,
Versueche kànnsch'ne hit.

Mir Wïnzer vùm Elsàss,
Kenne jetz ìn de Vitrin,
Ànbiete ùnsere Schàtz,
Vùm Berri de erschte Win.

Yves Grandidier,
MARLENHEIM
(dialecte de Strasbourg)

1^{ère} édition du Frierhohrsappell – 2010



www.**olca**lsace.org
Office pour la Langue et la Culture d'Alsace / Elsässisches Sprochàmt

Office pour la Langue et la Culture d'Alsace
11a rue Edouard Teutsch 67000 Strasbourg - Tél. 03 88 14 31 20
Fax 03 88 14 31 29 – Courriel : info@olcalsace.org